

allgemeiner Anwendbarkeit. Sie eröffnet einen ungewöhnlich einfachen Zugang zur Vermessung von Triphenylmethyl-Radikalen.

Arbeitsvorschrift

Zu 0,1 ml einer etwa 0,02 molaren Lösung von Diphenyldiazomethan in Benzol, die sich in einem ESR-Meßröhrchen von 3 mm Innendurchmesser befindet, gibt man unter Stickstoff etwa 0,3 ml einer 0,2–0,5 molaren benzolischen Triphenylboran-Lösung und schüttelt einmal um.

- ¹ J. E. LEFFLER und B. G. RAMSEY, Proc. Chem. Soc. **1961**, 117.
- ² U. BECK und F. BÖLSING, in Vorbereitung.
- ³ H. STEINBERG und A. L. MCCHOSLEY, in C. BAWN und A. LEDWITH, "Progress in Boron Chemistry" **Bd. I**, Kap. 8, Pergamon Press, London 1964.
- ⁴ H. REIMLINGER, Chem. Ber. **97**, 339, 3503 [1964].
- ⁵ G. GR. OVERBERGER und J. P. ANSELM, J. Org. Chem. **29**, 1188 [1964].
- ⁶ PETER P. GASPAR, CHI-TANG HO und KWANG YUL CHOO, J. Amer. Chem. Soc. **96**, 7818 [1974].